



## RUNDBRIEF 2022



## **INHALTSVERZEICHNIS**

Begrüßungswort des Präsidenten .....	3
Veranstaltungen und Kooperationen 2022.....	5
Zweigstellenaktivitäten 2022.....	14
Vorschau 2023 .....	26
Publikationen 2022 .....	27
Mitglieder .....	29

## BEGRÜSSUNGSWORT DES PRÄSIDENTEN

Sehr geehrte, liebe Mitglieder,

der diesjährige Auftakt der SOG-Veranstaltungen, die Jahreshauptversammlung in Berlin, wird mir aufgrund der furchtbaren Geschehnisse am Vortag, dem 24. Februar 2022, noch lange in Erinnerung bleiben. An eben jenem Tag begann Russland mit der umfassenden Invasion der Ukraine. Dieser Krieg dauert nun bereits fast zehn Monate an, Millionen Menschen wurden vertrieben, schlimmste Kriegsverbrechen sind an der Tagesordnung. Viele der Orte, die nun in den Nachrichten sind, kenne ich persönlich aus meinen Reisen als Bundestagsabgeordneter vor 2021.



Der Krieg wirkte und wirkt sich noch immer stark auf die Region Südosteuropa aus und hat daher auch die Tätigkeiten der Südosteuropa-Gesellschaft in diesem Jahr maßgeblich geprägt. Nicht nur haben wir verschiedene Diskussionsveranstaltungen zu den Auswirkungen des Krieges und den geopolitischen Verschiebungen in der Region organisiert, sondern haben zudem in Zusammenarbeit mit Christian Voß ein Schwerpunktheft der SOM zum russischen Einfluss in der Region herausgegeben. Der EU-Erweiterungsprozess hat auch infolge des russischen Krieges neuen Schwung bekommen. So wurde nicht nur der Ukraine, sondern auch der Republik Moldau der Status eines Beitrittskandidaten verliehen, die Beitrittsgespräche mit Albanien und Nordmazedonien wurden nach langer Blockade durch Bulgarien endlich eröffnet und auch Bosnien und Herzegowina hat kurz vor Ende dieses Jahres den Beitrittskandidatenstatus erhalten.

Auch im Rahmen des Berliner Prozesses gab es Fortschritte. So wurden beim Gipfeltreffen in Berlin am 3. November 2022 mehrere Mobilitätsabkommen unterzeichnet. Im Rahmen des Berliner Prozesses hatte die Südosteuropa-Gesellschaft wie im Vorjahr die Ehre, gemeinsam mit dem Aspen Institute Deutschland das Zivilgesellschafts- und Think Tank Forum auszurichten. Die zweitägige Konferenz in Berlin versammelte über 100 Teilnehmende aus der Zivilgesellschaft zur Präsentation und Diskussion von im Voraus erarbeiteten thematischen Politikempfehlungen. Rapporteurs der Zivilgesellschaft waren zudem zum Außenministertreffen sowie zum Gipfel der Staats- und Regierungschef eingeladen, um über die Ergebnisse des Forums zu berichten.

Eines der Westbalkan-Länder, Bosnien-Herzegowina, stand in diesem Jahr im Zentrum mehrerer Veranstaltungen anlässlich eines sehr traurigen Jahrestages – vor 30 Jahren begann dort der Krieg. So widmete sich nicht nur das Symposium des Wissenschaftlichen Beirats diesem Thema, sondern auch das mit der Heinrich-Böll-Stiftung gemeinsam organisierte Bosnien-Forum im April. Auch die Wahlen in Bosnien-Herzegowina standen im Fokus einer digitalen Diskussionsveranstaltung.

Weitere Schwerpunktveranstaltungen in diesem Jahr waren ein internationaler Workshop zum Thema Biodiversität im Westbalkan, die Internationale Hochschulwoche in Tutzing zum Thema Remigration sowie eine Tagung zur zukünftigen innen- und außenpolitischen Ausrichtung der Türkei, die gemeinsam mit der Evangelischen Akademie Loccum durchgeführt wurde. Zudem wurde in diesem Jahr erstmals eine Studienreise für Bundestagsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter nach Serbien in Zusammenarbeit mit den dort ansässigen parteinahen Stiftungen organisiert. Aufgrund der sehr positiven Rückmeldungen durch die Teilnehmenden ist nun eine ähnliche Reise im kommenden Jahr nach Bosnien-Herzegowina geplant.

Ein weiterer Termin im kommenden Jahr, auf den ich Sie bereits an dieser Stelle aufmerksam machen möchte, ist die Mitglieder- und Jahreshauptversammlung am 24.-25. Februar 2023 in Hamburg. Nachdem uns die Pandemie in den vergangenen zwei Jahren einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, freut es mich nun umso mehr, Sie nun endlich in meiner Heimatstadt begrüßen zu dürfen. Des Weiteren wird es im kommenden Jahr wieder eine unserer beliebten Studienreisen für Mitglieder geben. Dieses Mal geht es unter der Leitung von Martin Weiss und Hansjörg Brey in die Grenzregionen zwischen Nordmazedonien, Kosovo, Albanien und Montenegro zum Thema Naturschutz und nachhaltige Entwicklung. Nachwuchsmitgliedern werden hier zum ersten Mal vergünstigte Plätze angeboten. Bezüglich unserer jungen Mitglieder gibt es zudem weitere Neuigkeiten. So wurde in diesem Jahr die Einrichtung einer Jungen SOG innerhalb der Südosteuropa-Gesellschaft beschlossen. Diese befindet sich derzeit im Aufbau und soll im kommenden Frühjahr offiziell Form annehmen.

Zahlreiche der in diesem Jahr organisierten Veranstaltungen und Konferenzen der SOG können aufgrund der oftmals hybriden Formate auf unserem Youtube-Kanal erneut angesehen werden. Ein Großteil dieser Veranstaltungen wurde bereits unter der Leitung des neuen Geschäftsführers, Dr. Christian Hagemann, und seiner Stellvertreterin Viktoria Voglsinger-Palm, durchgeführt, da der langjährige Geschäftsführer der SOG, Dr. Hansjörg Brey, im April 2022 in den Ruhestand verabschiedet wurde. Zudem wurde die Geschäftsstelle in München durch Frau Doris Ritz, die Nachfolgerin unserer langjährigen Buchhalterin Alina Staniek, verstärkt.

Ich möchte mich ganz besonders beim gesamten Team in der Geschäftsstelle bedanken, welches trotz der personellen Wechsel auch in diesem Jahr die wichtigen Aufgaben der SOG mit unermüdlichem Engagement und Herzblut hervorragend gemeistert hat. Ein weiterer Dank gilt an dieser Stelle dem Auswärtigen Amt für die finanzielle Unterstützung und vertrauensvolle Zusammenarbeit, wodurch die erfolgreiche Arbeit der SOG erst ermöglicht wird. Ebenso danken möchte ich unseren ehrenamtlichen Gremienmitgliedern und den Leitungen der Zweigstellen, die die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Südosteuropa an zentralen Universitätsstandorten in Deutschland und Österreich im Namen der SOG unterstützen. In diesem Zusammenhang freue ich mich besonders, dass mit der Neugründung der Zweigstelle in Wien durch Frau Miranda Jakiša ein weiterer wichtiger Standort der Südosteuropaforschung abgedeckt wird.

Auch Ihnen allen, liebe Mitglieder, möchte ich hiermit ganz herzlich für Ihren Beitrag zum Erfolg der Arbeit der SOG danken. Wir freuen uns auf die gemeinsame wissenschaftliche und politische Auseinandersetzung mit der Region Südosteuropa im kommenden Jahr.









Mit herzlichen Grüßen und allen guten Wünschen für das Jahr 2023



Manuel Sarrazin, Präsident der Südosteuropa-Gesellschaft



## VERANSTALTUNGEN UND KOOPERATIONEN 2022

Titel der Veranstaltung	Datum, Ort	Weitere Informationen	Bericht  Video 
<b>Symposion des Wissenschaftlichen Beirats 30 Years After the Beginning of the War in Bosnia and Herzegovina: What Does It Mean to Rely on the Young Generation?</b>	25.02.2022 Berlin/Online	Leitung: Heike Karge (Regensburg)	  
<b>Mitgliederversammlung der Südosteuropa-Gesellschaft</b>	25.02.2022 Berlin/Online	Neuwahl des Präsidiums sowie der Rechnungsprüfer	
<b>Öffentliche Jahreshauptversammlung der Südosteuropa-Gesellschaft</b>	26.02.2022 Berlin/Online	Festrednerin: Susanne Schütz, Beauftragte für Südosteuropa, die Türkei, OSZE und Europarat im Auswärtigen Amt, Berlin	  
PreisträgerInnen: Krsto Lazarević und Danijel Majić (Journalistenpreis), Karl Kaser † (Jireček- Medaille), Tanja Višić und Magdalena Saiger (Dissertationspreis)			




























## Veranstaltungen

Titel der Veranstaltung	Datum, Ort	Weitere Informationen	Bericht 
			Video 
<b>Nachwuchs-Fachgespräch</b> <b>Masterstudiengänge mit</b> <b>Südosteuropabezug</b>	04.03.2022 Online	Moderation: Evelyn Reuter (Jena/ Bremen), Zsófia Turóczy (Leipzig)	
<b>Background Discussion</b> <b>Implications of the Russian Invasion of</b> <b>Ukraine for the Western Balkans</b>	16.03.2022 Berlin	In Kooperation mit: DGAP, BiEPAG	
<b>Podiumsdiskussion</b> <b>Russlands Krieg in der Ukraine: Was sind</b> <b>die Implikationen für die Westbalkan-</b> <b>Staaten? Zivilgesellschaftliche Reaktionen</b> <b>auf den Krieg</b>	23.03.2022 Online	Es diskutierten: Majda Ruge (Berlin), Una Hajdari (Pristina), Mario Holzner (Wien) Moderation: Florian Bieber (Graz)	 
<b>International Workshop</b> <b>Biodiversity and the Protection of Nature</b> <b>in the Western Balkans. Civil Society,</b> <b>(Local) Politics, International Actors and</b> <b>the Media in Dialogue</b>	24.- 25.03.2022 Freising/ Online	Leitung: Hansjörg Brey, Gudrun Steinacker, Gabriel Schwaderer  In Kooperation mit: EuroNATUR	 



Titel der Veranstaltung	Datum, Ort	Weitere Informationen	Bericht  Video 
<p>Podiumsdiskussion <b>Ungarn vor den Parlamentswahlen: Von der Fidesz-Dominanz zum Kopf-an-Kopf-Rennen?</b></p>	<p>31.03.2022 Online</p>	<p>Es diskutierten: Keno Verseck (Berlin), Sonja Priebus (Frankfurt, Oder), András Jakab (Salzburg) Moderation: Christian Hagemann (München)</p>	 
<p>Internationale Konferenz <b>30 Jahre nach Beginn des Krieges: Eine Zeitenwende auch für Bosnien-Herzegowina?</b></p>	<p>06.04.2022, Berlin/Online</p>	<p>In Kooperation mit: Heinrich-Böll-Stiftung</p>	  
<p>Podiumsdiskussion <b>Bosnien 1992 – Ukraine 2022: Zivilgesellschaftliche Reaktionen auf den Krieg</b></p>	<p>07.04.2022, Berlin/Online</p>	<p>Es diskutierten: Susann Worschech (Frankfurt (Oder)), Emina Haye (Berlin), Olga Pischel (Berlin), Hannes Mattenschlager (Berlin). Moderation: Thomas Schad (Berlin)</p> <p>In Kooperation mit: Balkan:biro e.V., ImPULS e.V., Stiftung Schüler Helfen Leben, Stiftung Überbrücken</p>	 
<p>Workshop <b>Balkan Route(s). Entangled Mobilities in Rijeka and Beyond</b></p>	<p>18.- 22.04.2022, Rijeka/ Online</p>	<p>In Kooperation mit: Leipzig University, Institute for Migration and Intercultural Studies, University of Osnabrück, Center for Advanced Studies Rijeka, University of Rijeka, University of Nova Gorica, Co-founded by the European Union</p>	 
<p>Podiumsdiskussion im Rahmen der Balkantage 2022 <b>„Unsere Opfer - eure Täter“: Erinnerungskultur und Vergangenheitsbewältigung auf dem Balkan</b></p>	<p>28.04.2022, München</p>	<p>Es diskutierten: Samir Beharić (Bamberg), Jasna Dragović-Soso (London), Nicolas Moll (Sarajevo). Moderation: Viktoria Palm (München)</p> <p>In Kooperation mit: Hilfe von Mensch zu Mensch</p>	
<p>Workshop <b>Unsettling the Hegemonic Gaze: Translation and Transfer of Knowledge on Southeast Europe</b></p>	<p>29.- 30.04.2022, Regensburg</p>	<p>Leitung: Čarna Brković (Göttingen), Ursula Rütten (Berlin)</p> <p>In Kooperation mit: Universität Regensburg, Georg-August-Universität Göttingen, Schroubek Fonds Östliches Europa</p>	 

## Veranstaltungen

Titel der Veranstaltung	Datum, Ort	Weitere Informationen	Bericht  Video 
<p>Politische Studienreise <b>Serbien nach den Wahlen 2022</b></p>	<p>03.- 06.05.2022, Belgrad, Novi Sad, Sremski Karlovcı</p>	<p>In Kooperation mit: Friedrich-Ebert-Stiftung, Friedrich-Naumann-Stiftung Hanns-Seidel-Stiftung, Heinrich-Böll-Stiftung, Konrad-Adenauer-Stiftung, Rosa-Luxemburg-Stiftung</p>	
<p>Tagung <b>Islam auf dem Balkan. Der Balkan und seine religionspolitische Relevanz für den Islam in Deutschland</b></p>	<p>09.- 11.05.2022, Loccum</p>	<p>In Kooperation mit: Evangelische Akademie Loccum</p>	 
<p>Lesung und Gespräch <b>Europas geteilter Himmel. Warum der Westen den Osten nicht versteht</b></p>	<p>12.05.2022, München</p>	<p>Autor: Norbert Mappes- Niediek, Moderation: Hansjörg Brey (München)</p> <p>In Kooperation mit: Europa- Union München, Europäische Akademie Bayern</p>	 
<p>Podiumsdiskussion <b>Russland als destabilisierender Faktor in Südosteuropa: Die Beispiele Moldau, Bulgarien und Bosnien-Herzegowina</b></p>	<p>18.05.2022, Deutscher Bundestag, Berlin</p>	<p>Es diskutierten: Claus Neukirch (Chişinău), Dimitar Bechev (Oxford), Tanja Topić (Banja Luka)</p> <p>In Kooperation mit: Europa- Union Deutschland</p>	
<p>Nachwuchs-Fachgespräch <b>Music Production in Bosnia-Herzegovina During the War (1992-1995)</b></p>	<p>20.06.2022, Online</p>	<p>Vortragende: Petra Hamer (Graz). Moderation: Elisa Satjukow (Leipzig)</p>	 
<p>Panel Discussion <b>Food Security in the Western Balkans and the Republic of Moldova</b></p>	<p>27.06.2022, Online</p>	<p>Es diskutierten: Stephan von Cramon-Taubadel (Göttingen), Per Brodersen (Berlin), Tatjana Brankov (Novi Sad) Moderation: Christian Hagemann</p>	 
<p><b>Treffen des Elitestudiengangs Osteuropastudien (LMU München) und des Masterstudiengangs Osteuropastudien (FU Berlin) mit dem Sondergesandten Manuel Sarrazin</b></p>	<p>28.06.2022, München</p>	<p>Leitung: Marie-Janine Calic, Alexander Libman, Christian Hagemann</p>	



Titel der Veranstaltung	Datum, Ort	Weitere Informationen	Bericht 
			Video 
<p>Panel Discussion  <b>(Too) Many Proposals, Little Hope?            How to Make Enlargement Work</b></p>	<p>04.07.2022,            Online</p>	<p>Eröffnung: Manuel Sarrazin (Berlin); Es diskutierten: Chloé Goupille (Paris), Milena Lazarević (Belgrade), Adnan Ćerimagić (Berlin), Florent Marciacq (Paris). Moderation: Florian Bieber (Graz)</p> <p>In Kooperation mit: BiEPAG, European Fund for the Balkans</p>	 
<p>Award Ceremony and Panel Discussion  <b>Solidarity Award 2022 for Journalists from Southeast Europe</b></p>	<p>07.07.2022,            Deutscher Bundestag,            Berlin/Online</p>	<p>Preisträgerin: Ivana Gordić Perc (Zrenjanin); Welcome: Manuel Sarrazin, Josip Juratović MdB (Berlin); Laudatio: Thomas Hacker MdB (Berlin). Moderation: Krsto Lazarević (Berlin/Brüssel)</p>	  



<p>18. Frankfurter Medienrechtstage  <b>Journalismus in Zeiten des Krieges</b></p>	<p>13.-            14.07.2022,            Frankfurt            (Oder)</p>	<p>In Kooperation mit: Europa-Universität Viadrina, KAS, Märkische Oderzeitung</p>	 
<p>Online-Book Presentation  <b>Torture, Humiliate, Kill - Inside the Bosnian Serb Camp System</b></p>	<p>14.07.2022,            Online</p>	<p>Autor: Hikmet Karčić (Sarajevo), Moderation: Heike Karge (Regensburg)</p>	 
<p>Podiumsdiskussion  <b>Wahlen in Bosnien und Herzegowina. Die wichtigsten politischen Entwicklungen kurz vor den Wahlen</b></p>	<p>22.09.2022,            Online</p>	<p>Es diskutierten: Adnan Ćerimagić (Berlin), Tobias Flessenkemper (Belgrad), Majda Ruge (Berlin)            Moderation: Adelheid Wölfl (Sarajevo)</p> <p>In Kooperation mit:            Europäische Akademie Bayern;            FNS / Thomas-Dehler-Stiftung.</p>	 

## Veranstaltungen

Titel der Veranstaltung	Datum, Ort	Weitere Informationen	Bericht  Video 
<b>60. Internationale Hochschulwoche</b> <b>Return Migration and its Consequences in Southeastern Europe</b>	03.- 07.10.2022, Tutzing/ Online	Leitung: Lumnije Jusufi (Berlin), Jasna Čapo (Zagreb), Rozita Dimova (Skopje)  In Kooperation mit: Akademie für Politische Bildung in Tutzing	   
<b>Film Evening &amp; Discussion</b> <b>No Place Like Home. Return Films in Southeastern Europe</b>	Es diskutierten: Stefan Voicu (Bukarest), Samir Karahoda (Pristina), Sabin Dorohoi (Bukarest) Moderation: Linda Paganelli (Berlin), Anne Pirwitz (Potsdam)		
<i>Öffentliche Veranstaltung im Rahmen der            Internationalen Hochschulwoche</i>			
<b>Round Table</b> <b>Going Back and Looking Further</b>	Eröffnung: Ursula Münch (Tutzing), Viktoria Palm (München); Es diskutierten: H.E. Liza Gashi (Deputy Minister for Foreign Affairs and Diaspora of the Republic of Kosovo), Corinna Wicher (BAMF, Nürnberg), Nilay Kılınc (Helsinki), Samir Beharić, (Bamberg); Moderation: Rozita Dimova (Skopje)		   
<i>Öffentliche Veranstaltung im Rahmen der            Internationalen Hochschulwoche</i>			
<b>International Conference</b> <b>Regional Initiatives in the Western Balkans – Chances and Pitfalls?</b>	25.10.2022, Podgorica	Leitung: Gudrun Steinacker (Wien)  In Kooperation mit: Centre for Civic Education	





## International Conference Berlin Process Civil Society & Think Tank Forum 2022

01.-02.11.2022, Berlin/Online

In Kooperation mit: Aspen Institute Germany

Gemeinsam mit den Aspen Institute Deutschland und mit Unterstützung des Auswärtigen Amts hatte die Südosteuropa-Gesellschaft die Ehre, das diesjährige Civil Society & Think Tank Forum im Rahmen des Berliner Prozesses zu organisieren.



Am 1. und 2. November 2022 trafen sich Vertreterinnen und Vertreter der Zivilgesellschaft aus allen sechs Ländern des westlichen Balkans zu einer Konferenz in Berlin, um ihre politischen Empfehlungen vorzustellen und diese mit Regierungsvertretern und anderen wichtigen Akteuren aus der Region und der EU zu diskutieren. Die Empfehlungen waren zuvor in einem digitalen Vorbereitungsworkshop am 19. und 20. Oktober 2022 in thematischen Arbeitsgruppen erarbeitet worden.









Titel der Veranstaltung	Datum, Ort	Weitere Informationen	Bericht 
			Video 
<p>7. Deutsch-Bulgarischer Geschichtstag  <b>Die doppelte sozialistische Vergangenheit in Bulgarien und der DDR: Spurensuche und Nachwirkungen</b></p>	<p>12.11.2022,                      Jena</p>	<p>In Kooperation mit: Deutsch-Bulgarischer Geschichtsverein "Pamet" e.V., Deutsch-Bulgarische Elterninitiative "Jan Bibijan" e.V., Friedrich-Schiller-Universität Jena, Philosophie Fakultät, Institut für Slawistik und Kaukasus-studien, Alfred-Töpfer-Stiftung</p>	
<p>5th International Film Festival Bottrop  <b>Bosnia-Herzegovina Looks Around</b></p>	<p>19.-27.11.2022,                      Bottrop/                      Online</p>	<p>In Kooperation mit: Association of Filmmakers in Federation of Bosnia and Herzegovina, Minister für Bundes- und Europa-angelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes NRW, et al. Schirmherr: Bernd Tischler, Oberbürgermeister der Stadt Bottrop</p>	
<p>International Conference  <b>With Or Without You? Searching for a New European Policy on Turkey</b></p>	<p>29.11.-                      01.12.2022,                      Loccum</p>	<p>In Kooperation mit:                      Evangelische Akademie Loccum</p>	
<p>19. Frankfurter Medienrechtstage 2022  <b>Der öffentlich-rechtliche Rundfunk – Ein Grundpfeiler der Demokratie?</b></p>	<p>01.-                      02.12.2022,                      Frankfurt (Oder)/                      Online</p>	<p>In Kooperation mit:                      Konrad-Adenauer-Stiftung Medienprogramm Südosteuropa, Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder); Märkische Oderzeitung</p>	
<p>Lesung und Gespräch  <b>Ach, mein Kosovo!</b></p>	<p>12.12.2022,                      München</p>	<p>Autorin: Mechthild Henneke (Berlin), Moderation: Lumnije Jusufi (Berlin)</p>	

Viele unserer Veranstaltungen sind in Kooperation mit Partnerorganisationen erfolgt, denen wir an dieser Stelle herzlich danken möchten. Besonderer Dank gilt dem Auswärtigen Amt, das neben der institutionellen Förderung zusätzlich zwei weitere Projekte der SOG aus den Sondermitteln des Auswärtigen Amts für den Stabilitätspakt für Südosteuropa förderte: „Biodiversity and the Protection of Nature in the Western Balkans. Civil Society, (Local) Politics, International Actors and the Media in Dialogue“ und „Berlin Process Civil Society & Think Tank Forum 2022“.

## ZWEIGSTELLENAKTIVITÄTEN 2022

### Bamberg

Prof. Dr. Daniel Göler, Institut für Geographie, Otto-Friedrich-Universität Bamberg

19.05.2022 Vortrag  
**Gesundheitliche Benachteiligung und Lebenserwartung von Roma und Travellern in Europa**  
Referent: Marc Luy (Wien)

28.06.2022 Vortrag  
**Gekommen, um zu bleiben! Das Nachleben der jugoslawischen GastarbeiterInnen in deutschsprachigen Romanen der Gegenwart**  
Referentin: Sonja Koroliov (Graz)

### Berlin

Prof. Dr. Christian Voß, Institut für Slawistik, Humboldt-Universität zu Berlin

20.01.2021, Online Podiumsdiskussion  
**Hat Europa weggeschaut? Solidarität mit Bosnien-Herzegowina 1992-1995**  
Es diskutierten: Julia Saldenholz (Berlin), Nenad Stefanov (Berlin) und Nicolas Moll (Sarajevo), Moderation: Thomas Schad (Berlin), Kathrin Jurkat (Berlin)  
Partner: Stiftung Schüler Helfen Leben, Integrationsverein ImpULS e.V., Zentrum Border Crossings – Crossing Borders der Humboldt-Universität zu Berlin, balkan:biro

16.06.2022, Hybrid Panel Discussion  
**Soft Power Literature? The Image of Russia in Albania**  
Es diskutierten: Zuzana Finger, Viola Isufaj, Belfjore Qose, Moderation: Christian Voß (Berlin)  
In Kooperation mit: Martin Camaj Gesellschaft e.V.

25.-29.07.2022 Seminar  
**„Wir erinnern! 3.0 – Die dritte Generation erzählt“. Albanisch-jüdische Geschichtsverflechtungen während der Zeit des Nationalsozialismus**  
In Kooperation mit: Organisation der Albanischen Studierenden e.V., Alumni OASA e.V., Organisation deutsch-albanischer Akademiker ODA e.V. Hamburg. Gefördert von der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft EVZ.

27.10.2022, Hybrid Lesung und Gespräch  
**Albanien: Bereit für die EU?**  
Autorin: Franziska Tschinderle (Tirana)  
Moderation: Christian Voss, Blerta Lazebeu (Berlin).  
In Kooperation mit: Martin Camaj Gesellschaft e.V.

10.11.2022, Hybrid Lecture  
**The Alphabet of Discord. The Ideologization of Writing Systems on the Balkans**  
Referentin: Giustina Selvelli (Venezia)  
In Kooperation mit: Martin Camaj Gesellschaft e.V.



08.- 09.12.2022	Szenische Lesung <b>Hinko Gottlieb - Unveröffentlichte deutschsprachige Texte. Eine Welt-Uraufführung</b>	Mit Franziska Machens (Berlin), Michael Goldberg (München); Regie: Anita Vulesica; Moderation: Ruža Fotiadis (Berlin); Marija Vulesica (Berlin)  In Kooperation mit: Alfred-Landecker Foundation
13.12.2022, Hybrid	Panel Discussion <b>Dystopias of Albanianness. Science-Fiction from Kosovo in the 2020s</b>	Mit Artrit Bytyçi (Pristina), Belfjore Qose (Berlin), Christian Voss  In Kooperation mit: Martin Camaj Gesellschaft e.V.
<b>Duisburg</b> Prof. Dr. Susanne Pickel und Dr. Oliver Schwarz, Institut für Politikwissenschaft, Universität Duisburg-Essen		
11.05.2022, Online	Vortrag <b>From nation-building to political survival: Turkish foreign policy in Kosovo and Serbia (2013-2018)</b>	Referent: László Szerencsés (Graz/Duisburg)
16.05.2022	Gastvortrag <b>Presentation of Council of Europe and EU cooperation activities in the areas of democracy, human rights and the rule of law in South Eastern Europe with a focus on Serbia</b>	Referent: Tobias Flessenkemper (Belgrad)
30.05.2022, Online	Vortrag <b>Bosnien-Herzegowina: Aufarbeitung der Vergangenheit und Zukunft des Staates</b>	Referent: Florian Bieber (Graz)
30.05.2022	Gastvortrag <b>External influence in the Western Balkans: Russia, Turkey, China</b>	Referent: László Szerencsés (Graz, Duisburg)  In Kooperation mit: Universität Graz, unterstützt durch: DAAD
09.06.2022, Hybrid	Workshop <b>EU integration and autocratization of political systems: Institutional resilience in the Western Balkans and Turkey</b>	In Kooperation mit: Universität Graz, unterstützt durch: DAAD

## Zweigstellenaktivitäten

### Frankfurt (Oder)

Prof. Dr. Claudia Weber, Professur für Europäische Zeitgeschichte, Europa-Universität Viadrina

13.-  
14.07.2022,  
Hybrid

18. Frankfurter Medienrechtstage 2022  
**Journalismus in Zeiten des Krieges**

In Kooperation mit: Studien- und Forschungsschwerpunkt Medienrecht der Juristischen Fakultät der Europa-Universität Viadrina, Konrad-Adenauer-Stiftung e.V., Märkische Oderzeitung

01.-  
02.12.2022,  
Hybrid

19. Frankfurter Medienrechtstage 2022  
**Der öffentlich-rechtliche Rundfunk – Ein Grundpfeiler der Demokratie?**

In Kooperation mit: siehe oben

### Gießen

Prof. Dr. Thomas Bohn, Historisches Institut, Justus-Liebig-Universität Gießen

15.12.2022

Vortrag  
**The Exodus of the Macedonians from Greece: Woman's narratives about WWII and their Exodus**

Referentin: Lidija Stojanović (Skopje)

### Graz

Prof. Dr. Florian Bieber, Zentrum für Südosteuropastudien, Universität Graz

11.01.2022,  
Online

Brownbag-Seminar  
**Care Work, Gender, and Social Reproduction in light of Europeanization: The Case of BiH**

Referentin: Nejra Čengić (Graz)

In Kooperation mit: Centre for Southeast European Studies, Universität Graz; SOEGA; Erasmus+ Programme

18.01.2022,  
Online

Brownbag-Seminar  
**“From the “Omnibus” Law to the “Office of Cultural Information”: The (Disappearing) Autonomy of Vojvodina since 2000**

In Kooperation mit: Centre for Southeast European Studies, Universität Graz; SOEGA; Erasmus+ Programme

07.03.2022

Lecture  
**Europeanisation Processes in Southeastern Europe. Introduction**

Referent: Florian Bieber

09.03.2022,  
Hybrid

Lecture  
**Gender and Politics in Southeastern Europe. Introduction**

Referenten: Armina Galijaš (Graz), Hrvoje Paić (Graz)

14.03.2022

Lecture  
**(Re-Conceptualising) Europeanisation**

Referent: Florian Bieber (Graz)

15.03.2022,  
Hybrid

Brownbag-Seminar  
**Religion as an Instrument for Political Support: Perspectives from the Balkans**

Referent: Jeton Mehmeti (Graz)

Graz		
16.03.2022, Hybrid	Vortrag <b>Gender und Politik I: Zentrale Konzepte der Politikwissenschaftlichen Geschlechterforschung</b>	Referentin: Marion Löffler (Wien)
21.03.2022, Online	Book Presentation <b>Europeanizing Montenegro: The European Union, the Rule of Law, and Regional Cooperation</b>	Referent: Vladimir Vučković (Masaryk)
22.03.2022, Hybrid	Brownbag-Seminar <b>Hope, Migration and Europeanisation in Liminal Space</b>	Referent: Robert Rydzewski (Poznan)
28.03.2022	Lecture <b>Europeanisation and Memory Politics</b>	Referentin: Tamara Pavasović Trošt (Ljubljana)
29.03.2022	Brownbag-Seminar <b>A Socialist Workplace in Postcolonial Africa: A Connected History of the Yugoslav Workforce in Zambia</b>	Referent: Goran Musić (Vienna), Rory Archer (Graz)
30.03.2022, Hybrid	Lecture <b>Gender und Politik II: Aktuelle Konfliktfelder: Geschlechterdemokratisches Ideal vs. Maskulinistische Ideologie</b>	Referentin: Marion Löffler (Wien)
04.04.2022, Online	Lecture <b>The EU as a State-builder in International Affairs. The Case of Kosovo</b>	Referent: Labinot Greicevci (Pristina)
05.04.2022	Brownbag-Seminar <b>Governance and Administrative Practice in Habsburg Bosnia and Herzegovina. The Strike of 1906 in Ljubuški</b>	Referentin: Rachel Trode (Fiesole)
06.04.2022, Online	Book Presentation <b>Muslims and the Making of Modern Europe</b>	Referentin: Emily Greble (Nashville)
06.04.2022, Hybrid	Lecture <b>(Post)Socialist Gender Trouble: Transphobie im serbischen linken Aktivismus</b>	Referent: Bojan Bilić (Wien)
25.04.2022	Lecture <b>Discourse and Affect in Postsocialist Bosnia and Herzegovina</b>	Referentin: Danijela Majstorović (Banja Luka)



## Zweigstellenaktivitäten

Graz		
26.04.2022	Brownbag-Seminar <b>(Un)Manly Feelings: Masculinity, Class, and Mourning in Contemporary Queer Narrative in Croatia</b>	Referent: Vladislav Beronja (Austin)
27.04.2022, Online	Lecture <b>Gender and the Politics of Geopolitical Belonging: Logics of War, Borders, and Movement since the Bosnian War</b>	Referentin: Elisa Helms (Wien)
03.05.2022	Brownbag-Seminar <b>„Is the Southeastern Model of Punishment too harsh?“ The Carceral System of the Western Balkans in the Context of Western European Prison Reform</b>	Referentin: Olga Kantoksoki (Helsinki)
04.05.2022, Hybrid	Lecture <b>Contentious Gender Politics in Southeastern Europe</b>	Referentin: Zorica Siročić (Graz)
09.05.2022, Online	Lecture <b>Citizens Without Borders: Yugoslavia and Its Migrant Workers in Western Europe</b>	Referentin: Brigitte le Normand (Kelowna)
10.05.2022	Brownbag-Seminar <b>Balkan is not Dead: Staging European Identity in the Plays of Dejan Dukovski</b>	Referentin: Elena Marchevska (London)
11.05.2022, Hybrid	Lecture <b>Woman's Non-Aligned Internationalism Between Yugoslavia and the Global South</b>	Referentin: Chiara Bonfiglioli (Cork)
16.05.2022	Lecture <b>Europeanizing Montenegro: The European Union, the Rule of Law, and Regional Cooperation</b>	Referent: Vladimir Vučković (Brno)
17.05.2022	Brownbag-Seminar <b>"Magnificio je Peder" - Attribution and Handling of Homosexuality and Gender Identity</b>	Referentin: Claudia Mayr-Veselinović (Klagenfurt)
19.05.2022, Hybrid	Lecture <b>Männliche Härte: Neoliberalismus, Autoritarismus, Geschlechter</b>	Referentin: Gabriele Michalitsch (Wien/Klagenfurt)
23.05.2022, Online	Lecture <b>Making Muslim Women European: Voluntary Associations, Gender, and Islam in Post-Ottoman Bosnia and Yugoslavia (1878-1941)</b>	Referent: Fabio Giomi (Aubervilliers Cedex)

Graz		
24.05.2022	Brownbag-Seminar <b>Belonging in Europe: Albanian Participation in European Commemorative Frameworks</b>	Referentin: Kailey Rocker (Graz)
25.05.2022, Hybrid	Lecture <b>Production Site Yugoslav Socialist Publishing for Children</b>	Referentin: Katja Kobolt (Ljubljana)
30.05.2022	Lecture <b>Europeanization of Polities, Politics, and Public Policies in Southeastern Europe, and how far has the region gone?</b>	Referent: Dorian Jano (Bologna)
31.05.2022	Brownbag-Seminar <b>Socialist Yugoslavia and the Making of a European Cultural Identity on the Eastern Adriatic Coastline, 1945-Present</b>	Referent: Josef Djordjevski (San Diego)
08.06.2022	Lecture <b>Sprache, Gender und Aktivismus</b>	Roswitha Kersten-Pejanić (Rijeka)
09.06.2022	Buchdiskussion <b>Peter Handkes Jugoslawienkomplex</b>	Mit Clemens Ruthner (Dublin), Armina Galijaš (Graz), Johanna Paul (Bielefeld)
13.06.2022, Online	Lecture <b>The Fringes of Citizenship. Romani Minorities in Europe and Civic Marginalisation</b>	Referentin: Julija Sardelić (Leuven)
14.06.2022	Brownbag-Seminar <b>You Are Never Alone With the Chicken Dinner! Relational Geographies of Food in Southeast Europe</b>	Referent: Danko Simić (Graz)
15.06.2022, Hybrid	Lecture <b>Reading/ Translating Judith Butler in the Western Balkans</b>	Referentin: Adriana Zaharijević (Belgrad)
21.06.2022	Brownbag-Seminar <b>White Armband Day: From Global Social Media Campaign to Transnational Commemoration Day</b>	Referentin: Johanna Paul (Bielefeld)
28.06.2022	Brownbag-Seminar <b>Academic Citizenships, Political Citizenships. A New Republic of Critical Social Sciences from "East"?</b>	Referentin: Svetlana Dimitrova (Paris)

## Zweigstellenaktivitäten

18.10.2022	Brownbag-Seminar <b>Class in the Shade of National Belonging: The Case of Late Habsburg Trieste</b>	Referentin: Daša Ličen (Ljubljana)
08.11.2022	Brownbag-Seminar <b>Redefining Judicial Independence - Issues in the Reform of the Bosnian Judiciary</b>	Referent: David Pimentel (Idaho)
15.11.2022	Brownbag-Seminar <b>Ethno-Territorial Ordering in the Belgrade-Prishtina Dialogue</b>	Referentin: Frauke M. Seebass (Budapest)
22.11.2022	Brownbag-Seminar <b>Child-Animal Encounters in Literature: Why There is (Fictional) Violence in the Human-Non-Human Animal Relations?</b>	Referentin: Valeska Bopp-Filimonov (Jena)
29.11.2022	Brownbag-Seminar <b>Belonging in Unhomely Homelands? An Intersectional Approach to Kosovo Serbs' Protracted Displacement</b>	Referentin: Marija Grujić (Frankfurt)
06.12.2022	Brownbag-Seminar <b>Between North and South: Anti-Eurocentric Isolationism of Russian Sociology in the State of War and Beyond</b>	Referent: Ivan Kislenko (Moskau)
13.12.2022	Brownbag-Seminar <b>Anti-Gender Movements in Post-Communist Europe</b>	Referentin: Maja Gergorić (Zagreb)
<b>Halle</b> Prof. Dr. Angelika Richter und Jun. Prof. Dr. Željana Tunić, Seminar für Slavistik, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg		
27.04.2022, Online	Vortrag <b>30 Jahre nach Beginn des Bosnienkrieges: Lesung und Gespräch mit Dževad Karahasan zu seinem „Tagebuch der Übersiedlung“ (2021)</b>	Autor: Dževad Karahasan, (Sarajevo/Graz) Moderation: Željana Tunić
01.11.2022	Lesung und Gespräch <b>Albanien: Bereit für die EU?</b>	Autorin: Franziska Tschinderle (Tirana) Moderation: Željana Tunić
18.11.2022	Lesung und Gespräch <b>Leben im und nach dem Krieg in Bosnien und Herzegowina</b>	Mit Faruk Šehić (Sarajevo) Moderation: Željana Tunić  In Kooperation mit: Literaturhaus Halle
15.12.2022	Gespräch <b>Karriereweg Journalismus</b>	Mit Ulrike Schult (Leipzig) Moderation: Željana Tunić

**Hamburg**

Prof. Dr. Robert Hodel, Institut für Slavistik, Universität Hamburg

10.11.2022 - 10.12.2022	<b>Ausstellung</b> <b>Vuk Karadžić und die Deutschen</b>	In Kooperation mit: Vuk Karadžić-Stiftung, Ministerium für Kultur und Information der Republik Serbien
	Eröffnung: Robert Hodel, I.E. Dr. Snežana Janković, Botschafterin der Republik Serbien in der Bundesrepublik Deutschland, I. E. Jasmina Mitrinović Marić, Botschafterin der Republik Serbien in Dänemark. Vortrag: Boško Suvajdžić	

**Jena**

Jun.-Prof. Dr. Valeska Bopp-Filimonov und Aleksandra Salamurović, Institut für Slawistik und Kaukasusstudien der Friedrich-Schiller-Universität Jena

25.01.2022, Online	<b>Lesung</b> <b>Discourse and Affect in Postsocialist Bosnia and Herzegovina: Peripheral Selves</b>	Autor: Danijela Majstorović (Banja Luka) Moderation: Aleksandra Salamurović
26.04.2022	<b>Vortrag</b> <b>Kroatische Literatur und ihre Verbindung zur Weltliteratur in Beispielen</b>	Referent: Tihomir Glowatzky, StD a.D., Bamberg
20.06.2022, Online	<b>Filmvorführung und Gespräch mit Regisseur</b> <b>Ein Licht zwischen den Wolken</b> <b>(Alb. Streha mes reve)</b>	Regisseur Robert Budina (Tirana) und Cecilie Endresen (Oslo), Moderation: Aleksandra Salamurović und Evelyn Reuter (Jena/Bremen)
07.12.2022	<b>Lesung und Gespräch</b> <b>Eine Ideengeschichte Rumäniens – längst erklärt oder heiß ersehnt?</b>	Referentin: Mădălina Diaconu (Wien)  In Kooperation mit: Jenaer Kunstverein e.V.

**Köln/Bonn**

Jun.-Prof. Dr. Eckehard Pistrick, Institut für Europäische Musikethnologie, Universität zu Köln

19.- 27.11.2022, Hybrid	<b>5th International Film Festival Bottrop</b> <b>Bosnia-Herzegovina Looks Around</b>	In Kooperation mit: Association of Filmmakers in Federation of Bosnia and Herzegovina, Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein- Westfalen und Chef der Staatskanzlei, Der Paritätische Bottrop, Sparkasse Bottrop  Schirmherr: Bernd Tischler, Oberbürgermeister der Stadt Bottrop
-------------------------------	--	---



## Zweigstellenaktivitäten

### Leipzig

Prof. Dr. Stefan Rohdewald und Prof. Dr. Norbert Spannenberger, Lehrstuhl für Ost- und Südosteuropäische Geschichte, Historische Seminar, Universität Leipzig

- |                       |  |   |
|-----------------------|--|---|
| 15.06.2022            | Vortrag<br><b>Buchdruck und Wissensflüsse zwischen Ruthenien (Polen-Litauen) und dem Osmanischen Reich während der Frühneuzeit</b> | Referentin: Taisiya Leber (Mainz)<br>Moderation: Stefan Rohdewald               |
| 06.07.2022,<br>Hybrid | Vortrag<br><b>Nizhyn and the Ukrainian 'Hetmanate' in the Transottoman Context</b>   | Referent: Iannis Carras (Thessaloniki)<br>Moderation: Stefan Rohdewald          |
| 02.11.2022,<br>Hybrid | Lesung und Gespräch<br><b>Albanien: Bereit für die EU?</b>   | Autorin: Franziska Tschinderle (Tirana)<br>Moderation: Elisa Satjukow (Leipzig) |

### Mainz

Prof. Dr. Hans-Christian Maner, Historisches Seminar, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

- |                       |  |  |
|-----------------------|--|--|
| 24.01.2022,<br>Online | Lesung und Gespräch<br><b>"Cosmin. Von einem, der auszog, das Leben zu lernen" - Geschichte eines Roma-Jungen aus Siebenbürgen.</b>                | Autorin: Karin Gündisch (Hamburg)<br><br>In Kooperation mit: Landeszentrale Politische Bildung Rheinland-Pfalz   |
| 29.03.2022,<br>Online | Diskussion<br><b>Der Krieg und seine Auswirkungen in Südosteuropa</b>  | Katja Christina Plate (Bukarest), Jacques Paparo (Sofia), Jens Bastian (Athen).<br>Moderation: Hans-Christian Maner<br><br>In Kooperation mit: Landeszentrale Politische Bildung Rheinland-Pfalz |
| 10.05.2022            | Vortrag<br><b>Freundschaftsbande. Griechisch-serbische Geschichts- und Gegenwartsdeutungen vor dem Hintergrund der Jugoslawienkriege 1991–1999</b> | Referentin: Ruža Fotiadis (Berlin)   |
| 30.05.2022            | Vortrag<br><b>Zwischen Akzeptanz und Distanzierung? Das Zusammenleben der Ethnien in der Bukowina bis 1944</b>                                     | Referentin: Mariana Hausleitner (Berlin)<br><br>In Kooperation mit: Förderverein Synagoge Mainz-Weisenau   |
| 21.06.2022            | Vortrag<br><b>Displaced Yugoslavia: die Heimkehr der Jugoslaw*innen aus der NS-Zwangsarbeit am Ende des Zweiten Weltkrieges</b>                    | Referent: Thomas Porena (Berlin)   |

30.06.2022, Online	Lesung und Gespräch <b>Albanien. Aus der Isolation in eine europäische Zukunft?</b>	Autorin Franziska Tschinderle (Wien) Moderation: Hans-Christian Maner
04.07.2022	Vortrag <b>Die Welt von Czernowitz und der Bukowina aus der Sicht ihrer Dichter</b>	Referentin: Anke Joisten-Pruschke (Mainz)  In Kooperation mit: Förderverein Synagoge Mainz-Weisenau
02.11.2022, Hybrid	Vortrag <b>Krieg und Gewalt in den südlichen Dinariden - Kontinuitäten und Brüche vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert</b>	Referent: Heiko Brendel (Mainz)
08.11.2022	Vortrag <b>Das römische Erbe an der unteren Donau zwischen Forschung und geschichtspolitischer Instrumentalisierung</b>	Referent: Robert Born (Oldenburg)  In Kooperation mit: Landeszentrale Politische Bildung Rheinland-Pfalz
28.11.2022	10. Studientag Rumänien <b>Erinnerungsorte – Sehnsuchtsorte? Geschichtsdeutungen und Geschichtsbilder</b>	Eröffnung: Hans-Christian Maner. Vortragende: Albert Weber (Regensburg), Dietmar Müller (Leipzig), Jan-Michael Dauner (Mainz), Alexandra Gabriele Mihai (Mainz), Olivia Spiridon (Tübingen)  In Kooperation mit: Landeszentrale Politische Bildung Rheinland-Pfalz

## Münster

Prof. Dr. Cay Linau, Institut für Geographie, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

15.10.2022	Griechenland-Seminar XXVII <b>Friedenskulturen von der Antike bis zur Gegenwart</b>	Mit Sophia Nomicos (Münster) Annegret Weil Helmbold (Münster), Jens Niebaum (Münster), Haralambos Symeonidis (Lexington/USA), Thede Kahl (Jena/Wien)  In Kooperation mit: Deutsch-Griechische Gesellschaft Münster
------------	--	--

## Passau

Prof. Dr. Thomas Wunsch, Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen, Universität Passau

01.12.2022	Vortrag <b>"High is the hope of your empire" (1705): New perception of the Ruler's Power under Peter the Great and the Creation of a Statist Identity</b>	Referent: Endre Sashalmi (Pécs)
------------	--	---------------------------------

## Zweigstellenaktivitäten

### Regensburg

PD Dr. Heike Karge, Lehrstuhl für Geschichte Südost- und Osteuropas, Institut für Geschichte, Universität Regensburg

29.- 30.04.2022	Workshop <b>Unsettling the Hegemonic Gaze: Translation and Transfer of Knowledge on Southeast Europe</b>	Leitung: Čarna Brković (Göttingen), Ursula Rütten (Berlin)  In Kooperation mit: Universität Regensburg, Georg-August-Universität Göttingen, Schroubek Fonds Östliches Europa
23.05.2022, Hybrid	Vortrag und Diskussion <b>Moskaus „Russkij mir“ und Belgrads „Srpski svet“: ein Vergleich zweier hegemonialer Projekte</b>	Referentin: Armina Galijaš (Graz) Moderator: Edvin Pezo (Regensburg).  In Kooperation mit: IOS-Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropastudien
10.06.2022, Hybrid	Podiumsdiskussion <b>Macht doch alle mal wieder Urlaub! Podcast "Neues vom Ballaballa-Balkan"</b>	Mit Danijel Majić (Frankfurt) und Krsto Lazarević (Berlin/ Brüssel) Moderation: Heike Karge
20.06.- 20.07.2022	Filmvorführung <b>Sommerkino SüdOst</b>	In Kooperation mit: IOS-Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropastudien, Ostentor-Kino Regensburg
14.07.2022, Online	Book-Presentation <b>Torture, Humiliate, Kill - Inside the Bosnian Serb Camp System</b>	Autor: Hikmet Karčić (Sarajevo) Moderation: Heike Karge (Regensburg)
22.07.2022	Vortrag <b>Klima, Corona, Krieg. Wie Katastroph(ism)en die Area Studies verändern</b>	Referent: Klaus Buchenau (Regensburg)
28.10.2022	Lesung und Gespräch <b>Albanien: Bereit für die EU?</b>	Autorin: Franziska Tschinderle (Tirana)

### Trier

Univ.-Prof. Dr. Alexander Bierich, Lehrstuhl für Slavische Philologie, Universität Trier

14.06.2022, Online	Vortrag <b>Die orthodoxe Kirche in Bulgarien: Geschichte und Gegenwart</b>	Referent: Georgi Kapriev (Sofia)
-----------------------	---	----------------------------------



**Wien**

Prof. Dr. Miranda Jakiša, Institut für Slawistik, Universität Wien

---

13.10.2022	Gastvortrag <b>The War against Ukraine and its implications for the Balkans</b>	Referent: Brendan Humphreys (Helsinki)
25.10.2022	Buchvorstellung <b>Südslawisches Wien. Zur Sichtbarkeit und Präsenz südslawischer Sprachen und Kulturen im Wien der Gegenwart</b>	Herausgeberinnen: Miranda Jakiša, Katharina Tyran (Wien) Moderation: Michael Martens
16.11.2022	Podiumsdiskussion <b>Queerness in (Post-)Yugoslavia</b>	Mit Marina Gržinić (Wien), Saša Kesić (Wien), Markiza de Sada (alias Vladimir Bjeličić, Belgrad). Moderation: Aleksandar Ranković (Wien) and Miranda Jakiša
07.12.2022- 28.02.2023	Ausstellung <b>Unmögliche Überschreitungen: 100 Jahre Otkrovenje von Rastko Petrović (1922-2022)</b>	Eröffnungsrede: Tijana Koprivica (Wien) Festvortrag: Dr. Mina M. Đurić (Belgrad)

---

## VORSCHAU 2023

Titel der Veranstaltung	Datum, Ort Weitere Informationen
Diskussion (Zweigstelle Berlin) <b>Die orthodoxen Kirchen in Südosteuropa heute</b>	26.01.2023, Humboldt-Universität zu Berlin
Symposium des Wissenschaftlichen Beirats <b>Lost in Migration – Kindsein und Kindheit(en) in Südosteuropa</b>	24.02.2023, Katholische Akademie Hamburg /Online  Leitung: Valeska Bopp-Filimonov (Jena)
<b>Mitgliederversammlung der Südosteuropa-Gesellschaft</b>	24.02.2023, Katholische Akademie Hamburg /Online  <b>Einladung folgt im Januar 2023.</b>
<b>Öffentliche Jahreshauptversammlung der Südosteuropa-Gesellschaft</b>	25.02.2023, Katholische Akademie Hamburg /Online
Podiumsdiskussion im Rahmen der Leipziger Buchmesse 2023 <b>Die Türkei im Schicksalsjahr 2023</b>	April 2023, Leipzig
Preisverleihung <b>Solidaritätspreis für JournalistInnen aus Südosteuropa</b>	Juli 2023, Berlin
Mitglieder-Studienreise <b>Naturschutz und nachhaltige Entwicklung: Erkundungen in den Grenzräumen von Nordmazedonien, Kosovo, Albanien und Montenegro</b>	9.-17.09.2023  Leitung: Hansjörg Brey (München), Martin Weiss (Berlin)  <b>Weitere Informationen finden Sie im beiliegenden Programm.</b>
61. Internationale Hochschulwoche <b>„Wind of Change?“ – Erfahrungen des Wandels in Südosteuropa mit Perspektiven aus Wissenschaft und Kunst</b>	2.-6.10.2023, Akademie für Politische Bildung in Tutzing  Leitung: Daniel Göler (Bamberg), Eckehard Pistrick (Köln/Bonn)

## PUBLIKATIONEN 2022

Die **Südosteuropa Mitteilungen** (SOM) sind durch ihre Analysen, Hintergrundinformationen, Berichte und Rezensionen nicht nur für die Mitglieder der SOG unverzichtbar, sie werden sowohl in der politischen Praxis als auch in den nationalen wie internationalen Medien als wichtigste deutsch-sprachige Zeitschrift zu aktuellen Entwicklungen in Südosteuropa wahrgenommen. Mitglieder können alle Inhalte über das Mitglieder-Login abrufen. Über die Online-Datenbank C.E.E.O.L. finden die Inhalte weltweite Verbreitung.

Die im Jahr 2019 begründete Online-Publikation **Southeast Europe in Focus** präsentiert aktuelle Analysen, umfangreiche Recherchen und im Rahmen von Konferenzen erarbeitete Studien in deutscher und englischer Sprache. Im Jahr 2023 sind vier Ausgaben erschienen, die kostenfrei auf der Website der SOG heruntergeladen werden können.

Eine Neuigkeit ist unser **Dossier „Southeast European Resilience against Russia’s War in Ukraine“**, in welchem Sie einen Überblick über unsere Veranstaltungen sowie aktuelle Beiträge unserer Expertinnen und Experten zu diesem Thema finden.

## Südosteuropa Mitteilungen, 62. Jahrgang



Heft 01/2022

Heft 02/2022

Heft 03/2022

Heft 04/2022

Heft 05-06/2022





## Southeast Europe in Focus



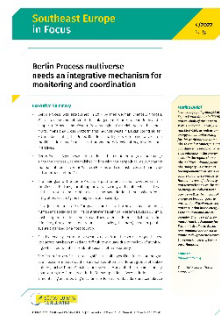
No. 01/2022  
**Auf Europas Stärken besinnen - Vorschläge zum Umgang mit der Krise in Bosnien-Herzegowina**



No. 02/2022  
**Food Self-Sufficiency in the Western Balkans**



No. 03/2022  
**Why Europe must cap Russian gas prices instead of reducing demand by 15%**



No. 04/2022  
**Berlin Process multiverse needs an integrative mechanism for monitoring and coordination**



## Dossier Southeast European Resilience against Russia's War in Ukraine



In unserem Dossier finden Sie einen Überblick über unsere Veranstaltungen sowie aktuelle Beiträge unserer Expertinnen und Experten zum Thema. (©JSC "Ukrposhta")



## MITGLIEDER

### Runde Geburtstage

#### 85 Jahre

Prof. Dr. Gerhard Ernst,  
Neutraubling

Prof. Dr. Rolf-Dieter Kluge,  
Neustetten

Prof. Dr. Cay Lienau, Leiter der  
Zweigstelle Münster

Prof. Dr. Hans Georg Majer,  
München

Dietrich Schlegel, Erfstadt

Dr. Hans Joachim Schniewind,  
ehem. Schatzmeister der SOG,  
Straßlach

#### 80 Jahre

Dr. Franz-Lothar Altmann, Assoc.  
Prof., Mitglied des Preis- und  
Stipendienrats der SOG, ehem.  
Mitglied des Präsidiums der SOG,  
München

Werner Bröll, München

Dr. Anneli Ute Gabanyi, Berlin

Prof. Dr. Dr.h.c. Wilfried Heller,  
Göttingen

Dr. Eberhard Reichert,  
Rechnungsprüfer der SOG,  
Gräfelfing

Burkhard Schuchmann,  
Dortmund

#### 75 Jahre

Prof. Dr. Horst Brezinski,  
Oberschöna / OT Bräunsdorf

Franz-Josef Flosbach,  
Wipperfürth

Dr. Georg Paul Hefty, Kelkheim

Eve-Marie Kallen, Hamburg

Prof. Dr. Dr.h.c. Reinhard Meyers,  
Münster

Martin Weiss, ehem. Schatz-  
meister der SOG, Berlin

#### 70 Jahre

Reinhard Fuß, München

Stephan Hanke, Bad Endorf

Prof. Dr. Dr.h.c. Armin Heinen,  
Aachen

Prof. Dr. Wolfgang Höpken,  
Leipzig

Christine Kamm, MdL, Augsburg

Prof. Dr. Angela Richter, Leiterin  
der Zweigstelle Halle(Saale),  
Berlin

Prof. Dr. Ludwig Steindorff, Kiel

#### 60 Jahre

Daniel Bein,  
Aumühle/Friedrichsruh

Prof. Dr. Tomislav Borić, Wien

Prof. Dr. Marie-Janine Calic,  
München

Dipl.-Kfm. Veysel Denel,  
München

Adelheid Feilcke, Beisitzerin im  
Präsidium, Bonn

Dr. Claudia Hopf, ehem.  
Beisitzerin im Präsidium,  
Potsdam

Stefan Krause, Pefki

Davorka Lovreković, Frankfurt  
am Main

Prof. Dr. Carola Metzner-  
Nebelsick, München

Prof. Dr. Christoph K. Neumann,  
stellv. Vorsitzender des Wiss.  
Beirats, München

Prof. Dr. Maurus Reinkowski,  
Freiburg

Matthias Rüb, Berlin

Antje Schwarzer, Berlin

Hans-Gerd Spelleken, Alzenau

Dr. Frieder Uhlmann, Dresden

Prof. Dr. Thomas Wünsch, Leiter  
der Zweigstelle Passau

#### 65 Jahre

PD Nikolaus Boroffka, Zeuthen

Prof. Dr. Thomas Bremer, Berlin

Prof. Dr. Eike Clausius, Berlin

Dragoslava Gradinčević-Savić,  
Düsseldorf

Stephan Leudesdorff, Frankfurt  
am Main

Dr. Marc Meinardus, Berlin

Bärbel Schmidt-Sakic, Berlin

Christophe Solioz, Genf

## Mitglieder

### Neue Mitglieder 2022

Adis Ahmetović MdB,  
Berlin/Hannover

Marlon Amoyal, Bonn

Nada Arbesmeier, Berlin

Holger-Michael Arndt,  
Düsseldorf

Kristine Avram, Frankfurt am  
Main

Matilda Bako, Berlin

Philine Bickhardt, Berlin

Prof. Dr. Klaus Buchenau, Berlin

Adelina Dragusha, Mühldorf

Prof. Dr. Ger Duijzings,  
Regensburg

Sarah Emminger, Wien

Robert Everhartz, Berlin

Bledar Feta, Athens

Sascha Fuzul, Berlin

Hendrik Geiling, Marburg

David Gibanica, Ludwigsburg

Katja Giebel, Berlin

Saša Grković, München

Pauline Haak, Dresden

Thomas Hacker MdB,  
Berlin/Bayreuth

Ledio Hala, München

Frank Hantke, Rangsdorf

Marlene Hermfisse, Berlin

Lea Horvat, Berlin

Miriam Hüller, Freiburg im  
Breisgau

Abdurrahman Icyer, Göttingen

Michael Ilg, Berlin

Simon Ilse, Belgrad

Dr. Tijana Karić Zorić, Marburg

Elitsa Kirova, Halle (Saale)

Christina Küfner, Berlin

Krsto Lazarević, Berlin

Blerta Lazebeu, Berlin

Karl Licht, Berlin

Davorika Lovrekovic, Frankfurt  
am Main

Jana Mayer-Kristić, Berlin

Boris Mijatovic MdB,  
Berlin/Kassel

Megan Nagel, Berlin

Filip Novkovski, München

Dr. Tunca Ozgisi, Athens

Dr. Andreas Pfützner, Wien

Dr. Robert Pfützner, Potsdam

Janika Rüter, Berlin

Senihad Sator, Bremen

Dr. Thomas Schad, Berlin

Laura Schatz, Graz

Christoph Schramm, Wien

Lasse Steinmayer, Biberach a. d.  
Riß

Johannes Stolle, Leipzig

Jana Stöxen, Halle (Saale)

László Szerencsés, Bicske

Christoph Thum, Berlin

Aleksandra Tomanić, Belgrad

Alen Veličanin, Köln

Dr. Tanja Višić, Regensburg

Viktoria Voglsinger-Palm,  
München

Peter Wagener, Chemnitz

Jeremy Wölbling, Braunschweig

Lea Wölfel, Nürnberg

Sara Žerić, Regensburg

Josef Zorn, Jesteburg

### Langjährige Mitgliedschaften

#### 55 Jahre

Burkhard Schuchmann,  
Dortmund

#### 40 Jahre

Prof. Dr. Christian Hannick,  
Leiter der Zweigstelle Würzburg

Prof. Dr. Günter Schödl,  
Falkensee

#### 35 Jahre

Prof. Dr. Wolfgang Dahmen,  
Bamberg

Stephan Hanke, Bad Endorf

Stephan Lipsius, Kassel

Dr. Cyrill Stieger, Zürich

#### 30 Jahre

Patrick Albrecht, Krefeld-  
Forstwald

Daniel Bein,  
Aumühle/Friedrichsruh

Prof. Dr. Hans-Christian Maner,  
Leiter der Zweigstelle Mainz

Heinrich Frhr. von Marschall,  
Berlin

Dr. Josef Sallanz, Berlin

Verica Spasovska, Köln

Prof. Dr. Anton Sterbling, Fürth

Frank-Thomas Suppé, Leipzig



## Abschiede

### Wir trauern um unsere Mitglieder:

Dr. Klaus Schrameyer † 14.12.2021, ehem. Botschafter und Leiter der Zweigstelle Köln

Dr. Dan Berindei † 23.12.2021, Korrespondierendes Mitglied der SOG, Bukarest

Prof. Dr. Horst Förster † 21.04.2022, ehem. Leiter der Zweigstelle Tübingen

## Nachrufe

### Dan Berindei

Am 23. Dezember 2021 verstarb in Bukarest im Alter von 98 Jahren der prominente rumänische Historiker Dan Berindei. Zwischen 1955 und 1989 wirkte Berindei als Wissenschaftler am Bukarester Geschichtsinstitut „Nicolae Iorga“. Erst nach der Wende konnte er eine Lehrtätigkeit an der Bukarester Universität aufnehmen. Im Jahre 1992 ernannte ihn die Rumänische Akademie zu ihrem Mitglied, zwischen 1993 und 2005 war er Vorsitzender der Abteilung für Geschichtswissenschaften und Archäologie der Rumänischen Akademie und danach deren Ehrenvorsitzender.

Dan Berindei ist der Verfasser von mehr als 50 Büchern und über 550 Aufsätzen in rumänischen und ausländischen Fachzeitschriften. Zu seinen Themenschwerpunkten zählten die rumänische Politik und Sozialgeschichte des 19. Jahrhunderts sowie Fragen der Wirtschafts- und Kulturgeschichte, der Geschichte der rumänischen Diplomatie und der internationalen Beziehungen des Landes. Professor Berindei war Mitglied zahlreicher renommierter internationaler Akademien und Gesellschaften Frankreichs, Italiens, Österreichs, Polens, Griechenlands etc. Er pflegte enge Beziehungen zu zahlreichen deutschen Historikerkollegen. Im Jahre 1988 ernannte ihn die Südosteuropa-Gesellschaft zu ihrem korrespondierenden Mitglied.

Die Südosteuropa-Gesellschaft wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

*Dr. Anneli Ute Gabanyi*

### Prof. Dr. Karl Kaser, Preisträger der Jireček -Medaille

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Univ. Prof. Dr. Karl Kaser, der am 11. April 2022 nach langer, schwerer Krankheit verstorben ist. Im Namen der Südosteuropa-Gesellschaft möchten wir den Angehörigen, Freunden und Wegbegleitern von Karl Kaser unsere aufrichtige Anteilnahme aussprechen.

Karl Kaser war seit 1996 Professor für Südosteuropäische Geschichte und Anthropologie am Institut für Geschichte der Karl-Franzens-Universität Graz. Zudem war er Honorarprofessor an der Universität Shkodra/Albanien, Ehrenmitglied des Forschungszentrums der Slowenischen Akademie der Wissenschaften und Künste, Ehrendoktor der Universitäten Batumi und Blagoevgrad und Mitglied verschiedener Herausgebergremien von Zeitschriften mit Südosteuropa-Bezug. In seiner Forschung widmete er sich zuletzt insbesondere der Geschichte von Familie, Verwandtschaft und Geschlechterbeziehungen sowie visuellen Repräsentationen von Weiblichkeit und Männlichkeit auf dem Balkan und im Südkaukasus.

## PRESSESCHAU ZU SÜDOSTEUROPA

In der "Presseschau zu Südosteuropa" übermitteln wir Ihnen regelmäßig eine Übersicht der Berichterstattung über die Region in ausgewählten deutschen Leitmedien. Es freut uns sehr, dass unser neues Angebot auf großes Interesse stößt, weswegen wir die Presseschau ab Januar 2023 nun häufiger – einmal pro Woche – versenden werden.

Sie haben noch keine Presseschau erhalten? Dann melden Sie sich jetzt für unseren Newsletter an und verpassen Sie keine Neuigkeiten aus der Region:



## SPENDENAUFTRUF FÜR PREISE:

### Unterstützen Sie uns mit Ihren Spenden und Vorschlägen!

Dank Ihrer zahlreichen Spenden konnten wir auch in diesem Jahr unseren Solidaritätspreis für Medienschaffende aus Südosteuropa sowie unseren Preis für Masterarbeiten verleihen. Wir möchten uns nochmals herzlichst bei allen Spendenden dafür bedanken!

Um eine Preisverleihung auch im kommenden Jahr zu ermöglichen, laden wir nun erneut jeden und jede herzlich ein, mit einer eigenen Spende und/oder einem Vorschlag für eine mögliche Preisträgerin/ einen möglichen Preisträger (Solidaritätspreis) beizutragen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.sogde.org](http://www.sogde.org).



### Südosteuropa-Gesellschaft e.V.

Widenmayerstr. 49  
80538 München  
Tel. +49 89 2121 540

Fax +49 89 2121 5499  
E-Mail: [info@sogde.org](mailto:info@sogde.org)  
[www.sogde.org](http://www.sogde.org)



Auswärtiges Amt

Institutionell gefördert  
vom Auswärtigen Amt.  
*Institutionally supported  
by the German Federal  
Foreign Office.*